

Steckbrief Projekte Horizon Europe - HEU (2021-2027)

Kurzvorstellung:

Das Referat Drittmittelmanagement (Team EU-Projekte) an der UHH unterstützt die Projektleitungen bei der finanziellen und administrativen Abwicklung der Projekte im Rahmenprogramm Horizon Europe.

Horizon Europe ist

- das 9. Forschungsrahmenprogramm der EU
- weltweit das größte Einzelförderprogramm für Forschung und Innovation
- eng an die politischen Prioritäten der EU angelehnt
- der Schwerpunkt ist ökologischer und digitaler Wandel
- es umfasst 6 Cluster (Gesundheit; Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft; Zivile Sicherheit für die Gesellschaft; Digitalisierung, Industrie und Weltraum; Klima, Energie und Mobilität; Lebensmittel, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt)

Programmstruktur:

- 3 Programmsäulen (Wissenschaftsexzellenz, Industrielle Wettbewerbsfähigkeit Europas, Innovatives Europa) sowie
- Förderbereich Ausweitung der Beteiligung und Stärkung des Europäischen Forschungsraums

Allgemeine Förderbedingungen:

- Jede Ausschreibung in Horizon Europe basiert auf einem Arbeitsprogramm (Dauer: 1-2 Jahre)
- Anträge können nur eingereicht werden, wenn eine entsprechende Ausschreibung im EU Funding & Tenders Portal / Call for Proposals veröffentlicht wurde
- Horizon Europe ist u.a. offen für Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen und internationale Organisationen
- Mindestteilnehmerzahl in der Verbundforschung: Mindestens 3 rechtsunabhängige Partner aus jeweils unterschiedlichen EU Mitgliedstaaten oder assoziierten Ländern

Wichtige Förderinstrumente:

- Research and Innovation Actions (RIA)
- Innovation Actions (IA)
- Coordination and Support Actions (CSA)
- ERC Grundlagenforschung
- Marie Skłodowska-Curie Actions (MSCA Actions) (Förderung von Nachwuchs- und Mobilitätsprojekten) und MSCA COFUND (PhD + Postdoc Mobilitäts-Programme)
- Erasmus+, insbesondere Capacity Building und Key Action 2 – (cooperation among organisations and institutions)

Projektlaufzeit:

- ERC: in der Regel 5 Jahre
- MSCA: in der Regel 24 – 48 Monate, in Ausnahmefällen bis 60 Monate
- Unterschiedliche Laufzeiten für RIA, IA und CSA Verbundprojekte sowie Erasmus+

Erstattungsformen:

- Actual Costs
- Unit Costs
- Lump Sums
- **Flat Rate (Overhead)**
- Bei einer 100%igen Förderquote wird mit einem Overhead von 25% der tatsächlich angefallenen direkten Kosten im Projekt (abzügl. Subcontracting und interne Kosten) gerechnet.
- Bitte beachten: Die Overheadverteilung erfolgt gemäß den UHH-internen Regelungen nach jeder Abrechnungsperiode nach Anerkennung der Kosten durch die EU.

Förderquote:

- Grundsätzlich 100%
- Ausnahmen möglich. Bitte unbedingt beachten (siehe jeweilige Programmbeschreibung)

Weiterführende Quellen:

[Politischer Kontext und Neuerungen in Horizont Europa - BMBF Horizont Europa](#)
[Programmstruktur von Horizont Europa - BMBF Horizont Europa](#)
[EU Funding & Tenders Portal](#)

Weitere Besonderheiten:

- EU gewährt in der Regel Vorschusszahlungen (pre-financings)
- Ggf. Anerkennung weiterer Kosten nach Einreichung von Finanzberichten, falls diese das pre-financing übersteigen; nach Anerkennung der Kosten automatische Überweisung durch die EU
- Geräte: in der Regel werden nur Abschreibungsraten anerkannt, Ausnahme Prototypen. Abschreibungsreste der Gerätekosten werden aus den PL Overheads finanziert
- Personalkosten der PL dürfen in ERC-Projekten abgerechnet werden
- Bei einigen Förderinstrumenten müssen Eigenanteile nachgewiesen werden
- In der Regel müssen Timesheets von allen Mitarbeitenden inkl. Projektleitung vorgehalten werden, auch im Zweifel bei Projekten, die auf Lump Sum Basis finanziert werden
- **Die tatsächliche Arbeitszeit der Projektmitarbeitenden muss nachgewiesen werden (also auch die, die sich nicht direkt auf das Projekt bezieht)**
- EU-Pauschalen in MSCA und Erasmus+ Projekten gelten als „Restmittel“

Budgetverwendung und Umwidmung

- Je nach Projektart unterschiedliche Budgetkategorien und Verwendung
- Mittel sind in der Regel nicht an Kalenderjahre gebunden
- Budgetshifts (Umwidmungen) sind in der Regel möglich

Personalkosten (Abrechnung)

Für Beschäftigte werden in den Horizon Europe Projekten Stundensätze aufgrund von Standardproduktivstunden berechnet.

Nicht abrechenbare Ausgaben

- Je nach Projekttyp unterschiedliche Regelungen
- Abschreibungsreste werden aus dem Overhead der Projektleitung finanziert
- In der Regel sind Bankspesen, Verluste aus Kursdifferenzen und Büromaterial nicht abrechenbar
- In der Regel Kosten außerhalb der Projektlaufzeit

Besonderheit Dienstreisen

In der Regel haben die Projektleitung und Projektmitarbeitenden 6 Monate Zeit, um ihre Dienstreise in der Dienstreisestelle einzureichen, wo sie abgerechnet wird. Andererseits kann dies dazu führen, dass die Reise nicht mehr über das Projekt abgerechnet werden kann, da die Projektlaufzeit bereits abgelaufen ist.

Empfehlung: Reisen innerhalb der Projektlaufzeit planen und gegen Ende des Projektes einen gewissen zeitlichen Nachlauf einplanen. Zeitnahe Einreichung der Kosten nach Abschluss der Dienstreise.

Verwendungsnachweise/Projektabschluss

- Je nach Projekttyp unterschiedliche Regelungen der Fristen
- Alle Horizon Europe Projekte: Abgabe online im Funding & Tenders Portal, spätestens 60 Tage nach Projektende

EU Audits

Audit Kosten sollten unbedingt im Projektantrag berücksichtigt werden, wenn die geplanten Kosten (inklusive Overhead) 430.000 Euro übersteigen.

- Ein Certificate on the Financial Statements, CFS) wird ab einer Ausgabensumme in Höhe von 430.000 Euro von der EU gefordert (1st level control; durch einen externen Wirtschaftsprüfer, je nach Fördersumme und Förderinstrument in der Regel zum Projektende)
- 2nd level audit: Die EU entsendet von ihnen ausgewählte Prüfer/Auditoren, bis zu 2 Jahre nach Abschlusszahlung im Anschluss an das Projektende

Ansprechpartner:innen an der Universität Hamburg für Horizon Europe Projekte

Beratung während der Antragsphase von Projekten, die durch Horizon Europe gefördert werden (außer Erasmus+):

EU Referentinnen Abt. 4, Katharina Berghöfer (Team 421) und Sabine Baars (Team 411)

[Abteilung 4: Forschung und Wissenschaftsförderung : KUS-Portal : Universität Hamburg](#)

Beratung während der Antragsphase von Projekten, die durch Erasmus+ gefördert werden:

Kristin Günther (Abt. 5, Referentin für Drittmittelakquise)

[Kristin Günther : KUS-Portal : Universität Hamburg](#)

Während der Grant Preparation Phase und insbesondere nach Bewilligung (Grant Agreement liegt unterzeichnet vor): Projektbegleitung in finanziellen Angelegenheiten:

Team 752, EU Projekte

[Abteilung 7: Finanz- und Rechnungswesen : KUS-Portal : Universität Hamburg](#)

Verantwortlich für:

- Finanzcontrolling und Finanzreporting
- Finanzübersichten
- Anlage von PSP Elementen mit EU Bezug
- Audits (1st & 2nd level controls/audits)

Buchhaltung (allgemein) und Anlagenbuchhaltung:

[Struktur und Kontakt : UHH : Universität Hamburg](#)

Personalverträge (Einstellungen, Aufstockungen, Verlängerungen)

[Abteilung 6: Personal : KUS-Portal : Universität Hamburg](#)

Einkauf von projektnotwendigen Materialien, Geräten und Dienstleistungen:

[Dienstleistungszentren Einkauf : KUS-Portal : Universität Hamburg](#)

Dienstreisen:

[Abteilung 7: Finanz- und Rechnungswesen : KUS-Portal : Universität Hamburg](#)